

Tabakdunst & *Army-Look*

Zeniths Pilot Type 20 Chronograph zeigt sich betont maskulin.

BRITTA BIRON

Le Locle. Zwar feiert Zenith mit „50 Jahre El Primero“ heuer schon ein eigenes, wichtiges Jubiläum, trotzdem hat man auch andere Jahrestage im Blick. Etwa jenen der Trinidad, einer der feinsten Zigarren von Cohiba, die heuer ebenfalls – wie das legendäre Chronographen-Kaliber – den 50. Geburtstag feiert. Zu Ehren des Luxus-Glimmstängels, der Liebhaber des gehobenen Tabakkonsums mit seinem reichen und würzigen Aroma erfreut, wurde ein auf insgesamt 150 Stück limitiertes Sondermodell der Pilot Type 20 aufgelegt.

Das markante 45 mm-Gehäuse, in dem ein Säulenrad-Chronographenwerk El Primero mit automatischem Aufzug den Takt angibt, ist aus Gelb-, Rot- oder Weißgold mit jeweils passenden Totalisatoren und Zeigern. Das Design des

Zifferblatts mit den großen beige-farbenen Leuchtziffern ist der Farbe und Struktur eines Tabakblatts nachempfunden und trägt neben dem Zenith- auch das Trinidad-Logo, das als Gravur auch den Gehäuseboden ziert. Das Armband ist bei allen drei Modellvarianten aus Havanna-braunem Kalbsleder mit eingepägtem Trinidad-Logomuster.

Edle Accessoires

Wer keines der raren Sammlerstücke ergattern kann, passionierter Nichtraucher ist, den Bezug zu Kuba mit seinem politischen Gewissen nicht vereinbaren

kann, gerade nicht rund 30.000 € ausgeben will, aber trotzdem das auffällige Vintage-Design des Pilot Type 20-Chronographen schätzt, dem sei eine andere Neuheit aus der Kollektion empfohlen: der Adventure-Chronograph im stylischen Military-Look.

Sein Gehäuse ist aus Bronze, die im Lauf der Zeit eine schöne Patina entwickelt, der Boden aus Titan mit einer Gravur des Zenith-Fluginstrumenten-Logos. Passend zum khakifarbenen Zifferblatt gibt es den Zeitmesser mit einem Alligatorleder-Band im Camouflage-Muster oder einem aus strukturiertem Kalbsleder in einem grünlichen Anthrazitton.



Für die limitierte Trinidad-Edition in 18karätigem Gold sind knapp 30.000 € fällig.



Die Adventure-Version kostet je nach Armband 7.500 bzw. 7.900 €.

SHORT

Brillen-Ikone im neuen Look



Zum 20. Geburtstag gibt es die Titan Minimal Art als Sonnenbrille.

Linz. 1999 brachte Silhouette die Titan Minimal Art, mit nur 1,8 g die leichteste Brille der Welt, auf den Markt. Sie avancierte dann in der Folge zum It-Piece und mit gut 10 Mio. verkauften Stück zum Bestseller.

Den 20. Geburtstag dieser Ikone hat Silhouette zum Anlass genommen, eine Sonnenbrillen-Variante auf den Markt zu bringen. Sie besteht aus vier Modellen, für deren klare geometrische Formen sich Chefdesigner Roland Keplinger vom Stil der 90er-Jahre à la Matrix inspirieren ließ.

Die verspiegelten Gläser in Silber oder Gold bieten sicheren Schutz vor UVA-, UVB- und UVC-Strahlen und verleihen den Brillen eine luxuriöse Optik. (red)



BUCHERER

FINE JEWELLERY

B DIMENSION COLLECTION
Available in all Bucherer stores and on bucherer.com
Wien – Kärntner Straße 2